



G U S T A V M A G N U S.

geb. am 2. Mai 1802.

gest. am 4. April 1870.

Berlin 5. Okt. 69.

Mein lieber Sohn!

End der Adressa mit den Fräd
ausgezeichneten Namen der Brüder,
worauf ich sehr oft niederd in Göttingen
bin. Hoffentlich wohlf und mindestens
so fidel wie man es in Europa
Lager sein kann, Gott und auf
da wir so zu Mittf ist all niederd
die geprägten und mindestens
in Prückland so viele ist da
jährls aufzufallen. Bezeugt ist
dann stets so herzlichst fahre, wie
ich das auf unsrer Europastraße
im Rücken gewalts laufen. Ich
markenwidig genug, was later für

37 Japora gehabt, haben und in
Sripur auf alle sie Kreuzgewölbe
aufgestraubt. Gestraubt auf das
gleiche wie immer nur auf Kays Fried
hof, und auf ist mir sehr unerfreulich
dass mich immer noch mit dem Wetter
wie damals, als verstritten wir sind
noch gemacht wurde. Damals ist das
eigentlich wunderbar und ich habe mir
etwas aufgesetzt und nicht gewollt.
Haben wir sind leichter gemacht und
ausredet, und es haben wir nicht gezeigt.
Vielz verändert, und nicht auf dem
dass wir die Gedanken die wir eigentlich
lieb hielten nicht ausdrückten, sondern
Vorleistung die wir auf der Ober-
fläche hatten. Und die kann nicht
dass wir uns aufmerksam! Ich glaube ich
hat andere Gründe! Aber meinetwegen
ist es auch falsch! Das sollte jetzt

jetzt auf et ja ist mir al f d sind nuo
dul manum weiss nicht kainen w.

.....

.....

..... Lebewohl und
blick mir brenn', dul Räusel und
jetzt weiss.

Lariv

Gebauer